27. - 28. SEPTEMBER 2024

DR.MED. PHILIP ZINDEL

DIE EINZIGARTIGKEIT DER HYPNOTISCHEN BEZIEHUNG

MILTON ERICKSON INSTITUT
für Hypnosystemische Kompetenzerweiterung
INNSBRUCK

Einladung zum offenen Weiterbildungs-Seminar des M.E.I. - Innsbruck

DR.MED. PHILIP ZINDEL

DIE EINZIGARTIGKEIT DER HYPNOTISCHEN BEZIEHUNG

Unter den Faktoren, die die Wirksamkeit von Psychotherapie beeinflussen, wird der Beziehungsaspekt als besonders genannt. Dies gilt auch für die psychotherapeutische Hypnose. Die einzigartige Qualität der Beziehung, die sich in Tranceprozessen entwickelt, wird viel zu selten als fundamentaler therapeutischer Faktor berücksichtigt und genutzt. Sie geht weit über einen einfachen "Rapport" hinaus und trägt das Kennzeichen eines „symbiotischen Brutkastens". Diese Betrachtungsweise erfordert von Psychotherapeut*innen den Aufbau sehr spezifischer Haltungen und ein Wissen über Beziehungsformen, die gewohnten Kommunikationsformen abweichen. Lassen sich Psychotherapeut*innen und Klient*innen darauf ein, eröffnen sich auch für schwierige therapeutische Aufgaben erweiterte und sehr wirksame Möglichkeiten. Im Zentrum stehen Themen wie eine unbeirrbare Beschützerpositionen, das konsequent interaktive Explorieren, das Gestalten statt Opfersein, Erleben statt Argumentieren u.a.m.

Das Seminar bietet neben theoretischen Darstellungen vor allem problemspezifische Gruppentrancen, angeleitete praktische Übungen, Falldiskussionen und Video-Bildmaterial zur Veranschaulichung der Seminarinhalte.

Die angebotenen Inhalten können besonders in der Zusammenarbeit mit Menschen mit intensiven Erschöpfungsdynamiken, Diagnosen wie Depression, Borderline und Psychosen und langjährigen psychischen Leidenswegen angewandt werden.

DIDAKTIK

Die Seminarinhalte werden in kurzen Theorieeinheiten, Demonstrationen und Übungseinheiten den Teilnehmer:innen vermittelt. Das Seminar ist so gestaltet, dass auch Kolleg:innen ohne explizite hypnotherapeutische Weiterbildung von dem Seminar profitieren können.

ZUR PERSON DES REFERENTEN

Dr.med. Philip Zindel

- Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH in Binningen bei Basel
- Studium der Medizin und Ethnologie in Basel
- Grundausbildungen in Psychoanalyse, Hypnose und klassischer Homöopathie (SAHP)
- Mitbegründer der SMSH (Schweizerische Ärztegesellschaft für Hypnose),
- Ausbilder und Supervisor SMSH und ghyps (Gesellschaft für klinische Hypnose Schweiz), Lehrtherapeut m.v.L. ÖGATAP (Österreichische Gesellschaft für angewandte Tiefenpsychologie und allgemeine Psychotherapie).
- Forschungsarbeit mit G. Benedetti über Einsatzmöglichkeiten der Hypnose mit psychotischen Patienten Publikationen im Bereich Hypnose-Psychoanalyse-Psychosen-Borderline

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Seminarort:	Innsbruck (Räumlichkeiten werden noch bekanntgegeben)
Zeit:	Freitag, 27. September 2024 14°° bis 20°° und Samstag, 28. September 2024 9°° bis 17°°
Kosten:	Frühbucher:in bis 26.07.2024 € 396.- inkl. 20% Mwst. Normalpreis ab 27.07.2024 €420.- inkl. 20% Mwst.
Arbeitseinheiten:	16
Anmeldung online oder schriftlich per E-Mail:	Milton Erickson Institut Innsbruck Roseggerstraße 2 A-6020 Innsbruck Tel: 0043/664/3805072 www.mei-innsbruck.at office@mei-innsbruck.at

Das Seminar kann im Rahmen der Fortbildungsrichtlinien der M.E.G. als C-Seminar anerkannt werden.

Anmeldung

Die Anmeldung ist verbindlich, wenn der Seminarbeitrag nach Rechnungslegung auf unserem Konto eingelangt ist. Anmeldungen können nur online oder schriftlich per E-Mail erfolgen und werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens entgegengenommen.

Stornierungen bis 4 Wochen vor Seminarbeginn sind gebührenfrei, danach berechnen wir 50% der Kursgebühr. Bei einer Abmeldung ab einer Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 100% des Veranstaltungspreises einbehalten, außer es kann ein:e Ersatzteilnehmer:in genannt werden. Bei Nicht-Erscheinen wird die gesamte Kursgebühr einbehalten.

Die oben angeführten Preise beinhalten den Besuch des Seminars und die Arbeitsunterlagen. Individuelle Aufenthalts- und Verpflegungskosten sind **nicht** inkludiert.